

Volker Sammet

*„Veränderte Wirklichkeiten“
in Zyklen und im Radierwerk*



Volker Sammet „Monte Ceneri“. Radierung 1979

359. Ausstellung - 26. Juni bis 13. August 2016

GALERIE BÖHLER

Bensheim – Marktplatz 6

Tel. (0 62 51) 3 96 00 • Fax 3 94 11

Geöffnet: Samstag 10 - 14 Uhr - jederzeit nach Absprache

E-Mail: mail@galerieboehler.de • www.galerieboehler.de

GALERIE BÖHLER

lädt ein zu ihrer 359. Ausstellung

Volker Sammet

„Veränderte Wirklichkeiten“

in Zyklen und im Radierwerk

Zur Eröffnung am **Sonntag, 26. Juni 11 Uhr**, spricht der Darmstädter
Kunstkritiker

Dr. Roland Held

Mit der Ausstellung erinnern wir an einen fast vergessenen großen Maler und Radierer aus der Tradition der Böhmer-Schule der Stuttgarter Kunstakademie. 1989 stellten wir den Maler, Radierer und Zeichner zum 10-jährigen Bestehen unserer Bensheimer Buchhandlung und Galerie erstmals mit Aquarellen, Mappen-Werken und Graphiken vor, seitdem in vielen Themenausstellungen.

„Die Kraft und die Kühnheit Ihrer Linien schlägt allem ins Gesicht, was heute sonst so an seichter Salonkunst in Galerien angeboten wird. Mit keiner Linie in Ihren Graphiken schmeicheln Sie dem Auge des Betrachters...“ so urteilte Dr. Christian Scheffler, Leiter des Klingspor-Museums für Buchkunst in Offenbach im Vorwort zum Ausstellungskatalog 1984.

In der Ausstellung finden Sie die Zyklen

„Tartarin von Tarascon“ (1966 / 1983) –Radierfolge mit 23 Blättern , mit vollständigem.

Daudet'schen Text, übers. v. Peter Amelung

„Cirque“ (1970) – von 21 Blättern (76 –x 95) sind einige ausgestellt

„Die Stadt“ (1982) - Radierfolge mit 12 Blättern. Einf. von Jürgen Seuss

„Fabrik“ – (1984) - Radierfolge mit 14 Blättern .Einf. von Christian .Scheffler

„Provence oder eine Hommage auf die Esel“. (1987) - 15 Lithographien

1966-1969 lebte der Künstler Volker Sammet in der Provence. Im Radierzyklus „Tartarin von Tarascon“ zum Text von Alphonse Daudet drang Sammet in die provenzalische Welt ein. Die expressive Ausdruckskraft des Alltags fasziniert beim Rundgang durch unsere Ausstellung. 20 ausgewählte Radierungen mit Motiven seiner Landschaftserfahrungen und Erlebniswelten-„das"potenzierte Leben"- zeugen von bedrängender Fülle, Bilderreichtum und Dynamik dieses Künstlers.

Volker Sammet: geboren 1941 in Stuttgart, 1960-69 Studium der Graphik, Illustration und Malerei in Stuttgart. Ab 1964 in Paris, 1966 Südfrankreich, In Stuttgart baute er 1969 seine eigenen Kupferdruckpressen für eine Radierwerkstatt auf. Er arbeitete in Norwegen mit Rolf Nesch, in Hamburg mit Horst Janssen und Wolfgang Werkmeister zusammen. Zahlreiche Buchillustrationen und Zyklen und ein bedeutendes malerisches Oeuvre folgten. Arbeiten befinden sich in öffentlichen Museen, Bibliotheken und Privatsammlungen und im Besitz der Stadt Plochingen.

Innerhalb der Ausstellung erinnern wir am

Sonntag, dem 3. Juli, 11 Uhr, mit einer

Zuckmayer-Matinee durch **Berthold Mäurer**

an einen großen Dichter mit Prosatexten und Gedichten - teilweise begleitet auf Banjo und Gitarre zum
Thema „Daheim“ – „Wo ist man daheim?“

Eintritt frei -Wir bitten um Anmeldung

Wir grüßen Sie herzlich

Ihre *Helga und Wolfgang Böhler*

GALERIE BÖHLER

BENSHEIM – MARKTPLATZ 6

Sa 10 – 14 Uhr - jederzeit nach Absprache

Tel. 06251 39600 Fax 06251 39411 mail@galerieboehler.de www.galerieboehler.de